



Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius
Gemeinderat
Protokoll der Sitzung vom 06.10.2009



Seite 1 von 4

Tagesordnung der GR-Sitzung:

- TOP 1** : Protokoll der letzten GR-Sitzung vom 18.08.2009
- TOP 2** : Rückblick Gemeindefest 2009 (Abrechnung)
- TOP 3** : Firmung in der Pfarrei St. Dionysius am 13.11.2009
- TOP 4** : Gemeinderats- und Kirchenvorstandswahlen am 07. / 08.11.2009
(Formalitäten und ggf. Fotos), sowie Gemeindeversammlung am 11.10.2009
- TOP 5** : Berichte aus den Ausschüssen
- TOP 6** : Bericht aus dem KV und dem PGR
- TOP 7** : Verschiedenes

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr (23:00 Uhr mit einem Abendgebet)

Es fehlten entschuldigt: Herr Berthold Arens, Herr Michael Schwarz, Frau Annemarie Vonnemann,
Frau Andrea Winter, (Herr Gereon Inden)

TOP 1 : Protokoll der letzten GR-Sitzung vom 18.08.2009

Keine Anmerkungen

TOP 2 : Rückblick Gemeindefest 2009 (Abrechnung)

Die Einnahmen und Ausgaben des Gemeindefests St. Dionysius sind noch nicht vollständig verbucht. Alle Rechnungen sind bezahlt. Daher kann der Festausschuss basierend auf „Hochrechnungen“ / Schätzungen des Pfarrbüros nur eine vorläufige Angabe machen:

Der (vorläufige) Erlös für das Jahr 2009 beträgt voraussichtlich 4.069,- EUR.

Der Festausschuss (vom 01.10.2009) schlägt Folgendes für die zukünftigen Gemeindefeste vor:

- a) Das Bühnenprogramm sollte unmittelbar nach der Hl. Messe beginnen. (Bühnenprogramm von 19:30 bis 23:30 Uhr). Durch frühe Live-Musik auf der Bühne könnte Laufkundschaft gehalten werden. Zeitlich parallel könnte weiterhin ein „offenes Singen“ im Dionysiushaus bis 21:00 Uhr stattfinden. Beim parallelen Auftreten der Band und des Jugendchores im Dionysiushaus gab es keinerlei akustische Beeinträchtigungen. Begründung: durch das späte Live-Programm auf der Bühne seien sehr wahrscheinlich viele Spontangäste verloren gegangen.
- b) Alle Helfer und Helferinnen des Gemeindefestes sollten einen Erkennungs-Button bekommen. Es wird angeregt, Verzehrgutscheine auszugeben. Allerdings sei das gemütliche Beisammensein am Freitag Abend während des Fußballturniers als „Danke-Abend“ gedacht. Daher sei der Vorschlag der Verzehr-Gutscheine beizeiten im neuen Gemeinderat (Festausschuss) zu diskutieren.
- c) Ein Teil des Erlöses, der für Anschaffungen der Gemeinde gedacht ist, könnte zur Anschaffung einer leistungsstärkeren Musikanlage für die Bühne eingesetzt werden. Damit würde man der schlechten Akustik (siehe Protokoll vom 18.08.200) insbesondere beim Kinderchor abhelfen.
- d) Der Festausschuss schlägt vor, das kommende Gemeindefest unter das Motto „Dio, offen für alle Kulturen“ zu stellen. Damit würde man dem Kulturhauptstadtjahr Rechnung tragen. Als internationale Angebote könnte die kroatische Gemeinde (kroatischer Chor, kroatische Tanzgruppe), die Indienhilfe, Folklore-Gruppen anderer ausländischer Gemeinden... angesprochen werden. In Sachen internationaler Küche könnte bei Familie Simev und Frau Hülsewische gefragt werden.

Stand 07.11.2009 / Stö



Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius
Gemeinderat
Protokoll der Sitzung vom 06.10.2009



Seite 2 von 4

Die Auszahlung des Gewinnes vom Gemeindefest 2008 (!) gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 11.08.2008 TOP 2 (Seite 3) ist unklar. Die Indienhilfe hat bereits mehrfach den fehlenden Eingang vom zugesagten Geld angemahnt. Im Gremium lässt sich die Angelegenheit nicht klären. Herr Elspass sagt zu, sich zeitnah mit dem Pfarrbüro in Verbindung zu setzen und die Auszahlungen der Anteile vom Gemeindefest 2008 und 2009 an die Indienhilfe zu veranlassen.

Herr Pastor erklärt, dass er anhand der Schätzung den Anteil aus dem Gewinn des Gemeindefestes 2009 für Schwester Adelheid aus Ruanda vor kurzem angewiesen habe. Zur Auszahlung des Betrages vom Gemeindefest 2008 könne er jedoch nichts sagen. Die Sache würde ebenfalls überprüft.

Erinnerung: Termin für das Gemeindefest 2010: **18. bis 20. Juni 2010**

TOP 3 : Firmung in der Pfarrei St. Dionysius am 13.11.2009

Firmtermine für die Pfarrei St. Dionysius:

- Gemeinden St. Fronleichnam, St. Maria Rosenkranz und St. Thomas Morus am 04.12.2009
- Gemeinden St. Dionysius, St. Johannes Bosco und St. Michael am **13.11.2009**.

Weihbischof Ludger Schepers wird das Sakrament für die letztgenannten Gemeinden am 13.11.2009 um 18:00 Uhr in der Kirche **St. Johannes Bosco**, Theodor-Hartz-Straße, spenden.

Am Firmunterricht nehmen 53 Firmlinge teil. Am Freitag, 02.10.2009 fand eine liturgische Nacht statt. Die Firmlinge treffen sich in unregelmäßigen Abständen zu Gruppenstunden. Am 31.10.2009 findet ein „Tag des Workshops“ in St. Michael statt. Dort gibt es die Gelegenheit zum Bußsakrament.

TOP 4 : Gemeinderats- und Kirchenvorstandswahlen am 07. / 08.11.2009

Am 07. / 08. November 2009 sind Gemeinderats- und Kirchenvorstandswahlen.

Der Wahlvorschlag des Wahlausschusses für die Gemeinderatswahl hängt fristgerecht aus. Es sind insgesamt 12 neue Gemeinderatsmitglieder zu wählen. Das angestrebte Minimum an Kandidaten gemäß der Wahlordnung wurde mit 18 Kandidaten erfüllt.

Der Wahlausschuss des Gemeinderats hat festgelegt, dass am Samstag von 17:00 bis 20:00 und am Sonntag von 08:30 bis 12:30 Uhr im Jugendheim von St. Dionysius in einem gemeinsamen Wahllokal der Kirchenvorstand und der Gemeinderat gewählt wird. **WICHTIG:** Rund um die Abendmesse am Sonntag Abend (19:00 Uhr) wird keine Gelegenheit zur Wahl angeboten. Diese Wahl-Zeiten und der Ort wurde auch vom Wahlausschuss des KV bestätigt. Die Stimmzettel zum KV sind weiß, die Stimmzettel zum GR sind farbig. Es gibt jeweils einen gemeinsamen Wahlvorstand.

Für den Gemeinderats-Wahlvorstand erklären sich Frau Heesen und Herr Teckentrup bereit.

Am 11.10.2009 findet im Rahmen des Patronatsfestes eine Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Gemeinderats-Kandidaten statt. Dort werden auch Portraits-Fotos von den Kandidaten gemacht.

Das Organisatorische der gemeinderats- und Kirchenvorstandswahl liegt in der Verantwortung von Herrn Schacht und dem Pfarrbüro von St. Dionysius.

Für den neuen Kirchenvorstand sind insgesamt 8 Kandidaten zu wählen. Der Wahlvorschlag soll gemäß der KV-Wahlordnung mindestens 11 Kandidaten umfassen (1/3 mehr als zu Wählende). Die Mindestkandidatenzahl wurde erreicht. Es kandidieren insgesamt 11 Kandidaten. Die Mitglieder des Gemeinderates und auch sämtliche Pfarreimitglieder werden gebeten, im Rahmen ihres Mitwirkungsrecht Kandidaten als Ergänzungsvorschlag zum KV vorzuschlagen.



TOP 5 : **Berichte aus den Ausschüssen**

- **Fest-Ausschuss:** siehe TOP 2
 - **Öffentlichkeitsarbeit:**
Der Redaktionsschluss für das kommende Heft ist der **01. November 2009 - Allerheiligen**.
- Keine Berichte aus den Ausschüssen

TOP 6 : **Bericht aus dem KV und PGR**

Der PGR hat am 23.09.2009 in der kroatischen Gemeinde getagt.
Es ist in Kürze ebenfalls eine offizielle Verabschiedung in gemütlicher Runde geplant.
Ansonsten gibt es keine maßgeblichen Informationen aus dem PGR.

Im KV gab es ebenfalls keine wichtigen Entscheidungen.

Zur Zeit ist beherrschendes Thema die anstehende KV- und Gemeinderatswahl. Im KV bleiben, anders als im Gemeinderat, die Hälfte der Mitglieder im Amt. Allerdings mussten neben den regulär 5 ausscheidenden Mitgliedern, 3 hinzugelost werden, die ebenfalls im November ausscheiden. Regulär ausscheiden aus der Gemeinde St. Dionysius Herr Albrecht (kandidiert nicht wieder), Herr Dr. Beckmann, Frau Christiane Koch-Eichenberg, Herr Kontny und Herr Breiderhoff (kandidieren alle wieder). Hinzugelost wurden aus St. Dionysius Herr Siebers (kandidiert nicht wieder).

Zur Zeit wird das Ludwig-Theben-Haus energetisch aufwendig saniert. Durch einen Schadensfall der Fassade bot sich die umfassende Sanierung an. Die entsprechenden Anträge sind gestellt und bewilligt. Diese Baumaßnahme wird noch einige Zeit andauern.

Für die Zukunft hat sich der KV vorgenommen, die jeweiligen Gemeindearbeiten, insbesondere die jeweiligen Gemeindeeinrichtungen zu fördern und zu begleiten..

TOP 7 : **Verschiedenes**

a. Begegnungen unter dem Kirchturm:

Die vor einiger Zeit angedachten und vorgeschlagenen Begegnungen unter dem Kirchturm wurden zurückgestellt, aber nicht vergessen.

b. Kreuz über dem Weihwasserbecken:

Es war geplant das Altarkreuz aus St. Maria Immaculata über dem Weihwasserbecken unter der Orgelbühne aufzuhängen. Das Weihwasserbecken ist längs aufgestellt. Auch dieses Thema wird zurückgestellt und an den neuen GR verwiesen.

c. Lektoren- und Kommunionhelfer

Es kommt immer wieder vor, dass kein Lektor oder Kommunionhelfer am Altar zugegen ist, obwohl entsprechende Personen in den Kirchenbänken sitzen. Der GR bittet daher, dieses Problem beim nächsten Treffen anzusprechen. Die Ehrenamtlichen werden gebeten, bei ihrem sonntäglichen Kirchgang vorher in der Sakristei vorbeizuschauen oder kurz entschlossen nach vorne zum Altar zu kommen und mit ihrem Dienst zum Gottesdienst beizutragen.



Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius
Gemeinderat
Protokoll der Sitzung vom 06.10.2009



Seite 4 von 4

d. e/Motion erhält Preis

Der evangelische Verein e/motion, der die Kirche St. Maria Immaculata zur Zeit als Mieter nutzt, hat den bundesweit ausgeschriebenen evangelischen Förderpreis „Fantasie des Glaubens“ erhalten. Der Gemeinderat gratuliert den Mitchristen und wünscht viel Erfolg für die Zukunft.

e. Cosmas und Damian-Hospiz

Das Büro des Cosmas- und Damian-Hospiz und des Fördervereins ist aus den Räumlichkeiten in St. Maria Immaculata hoch in die Laarmannstraße in das Gebäude des Altenpflegeheimes gezogen. Dadurch ist man wesentlich näher am Hospiz. Außerdem hat man wesentlich bessere Räumlichkeiten für entsprechende Veranstaltungen und Trauergespräche. Zu den Räumen des Fördervereins gehören nun ein großer „Saal“, ein Büro, ein kleiner Raum für Trauerbegleitung, eine Küche. Das Büro ist weiterhin mietfrei. Die neuen Räume werden am 26.10.2009 eingeweiht.

In den Räumen in St. Maria Immaculata hing ein Kreuz, wahrscheinlich aus dem Besitz der ehemaligen Pfarrei St. Maria Immaculata oder einer (z.Zt.) unbekanntenen Privatperson. Dieses Kreuz hat nun einen neuen Ort in den neuen Räumlichkeiten des Cosmas-und-Damian-Hospiz-Fördervereins gefunden, sofern ein möglicher Besitzer dagegen keinen Einspruch erhebt. Der Gemeinderat begrüßt dieses Procedere und das Aufhängen in den neuen Räumen.

f. Caritas-Beratungsabende der Caritas-Gruppe Borbeck-Mitte

Die seit März 2009 angebotenen Caritas-Beratungsabende an inzwischen jedem Donnerstag im Dionysiushaus finden sehr großes Interesse. Der Bedarf ist riesengroß. Die Ratsuchenden kommen aus dem gesamten Großraum Borbeck. Die Beratung erfolgt durch 2 bis 3 Berater. An den Abenden suchen bis zu 15 Personen Hilfe und Beratung. Die Themen sind vielfältig: von allgemeiner sozialer Beratung, über Hilfe für Demenzkranke, Drogenberatung, ...

Der Gemeinderat bittet darauf zu achten, dass die ehrenamtlichen Caritas-Berater nicht überbelastet werden, sondern rechtzeitig Netzwerke knüpfen und die Ratsuchenden ggf. an die zuständigen Stellen weiter vermitteln.

g. Pate gesucht

Herr Pastor sucht einen Paten / eine Patin für eine vom evangelischen zum katholischen Glauben konvertierende junge Frau mit russischem Hintergrund, die aber sehr gut und fließend Deutsch spricht. Für weitere Fragen und Informationen steht Herr Pastor zur Verfügung.

Im Anschluss an diesen „formellen Teil“ fand ein gemütlicher Abend mit gemeinsamen Abendessen („Mitbring-Buffer“) statt. Den Abschluss bildete ein Abendgebet in der Anbetungskapelle. Herr Pastor dankte den ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedern für ihr ehrenamtliches Engagement und die Ideen für die Pastoral und wünschte allen Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.

Denjenigen, die erneut für den Gemeinderat kandidieren, dankte Herr Pastor für ihre Bereitschaft für weiteres Engagement.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates von St. Dionysius findet als „erste Sitzung“ nach der Gemeinderatswahl am Dienstag, 01. Dezember 2009 statt. Die gewählten neuen Gemeinderatsmitglieder werden persönlich eingeladen.

Für das Protokoll:
A. Stölker